

Bericht

des Rechtsausschusses über den Gesetzentwurf (Beilage 2626) über die Organisation und Finanzierung des Personennah- und Regionalverkehrs (Burgenländische Mobilitätsgesetz 2024) (Zahl 22 - 1908) (Beilage 2664).

Der Rechtsausschuss hat den Gesetzentwurf über die Organisation und Finanzierung des Personennah- und Regionalverkehrs (Burgenländische Mobilitätsgesetz 2024) in seiner 47. Sitzung am Mittwoch, dem 02.10.2024, beraten.

Landtagsabgeordnete Doris Prohaska wurde zur Berichterstatterin gewählt.

Nach ihrem Bericht stellte Landtagsabgeordnete Doris Prohaska den Antrag, dem Landtag zu empfehlen, dem gegenständlichen Gesetzentwurf die verfassungsmäßige Zustimmung zu erteilen.

Bei der anschließenden Abstimmung wurde der Antrag der Berichterstatterin mit den Stimmen der SPÖ gegen die Stimmen der ÖVP mehrheitlich angenommen.

Der Rechtsausschuss stellt daher den Antrag, der Landtag wolle dem Gesetzentwurf über die Organisation und Finanzierung des Personennah- und Regionalverkehrs (Burgenländische Mobilitätsgesetz 2024) die verfassungsmäßige Zustimmung erteilen.

Eisenstadt, am 02. Oktober 2024

Die Berichterstatterin:
Doris Prohaska eh.

Der Obmann-Stv.:
Robert Hergovich eh.